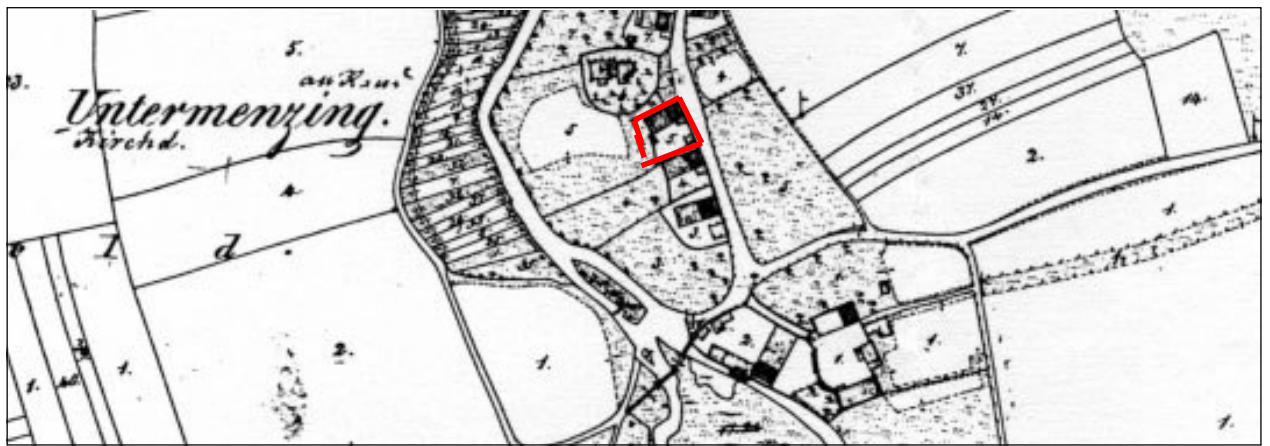


Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

1809/10



1859



2008



## Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

Grundherr 1812: Hofmark Pasing  
 Hoffuß 1812: 1/1  
 Leiheart: Freistift  
 Gesamtbesitz 1812: 47,54 Tagwerk

- 
- 1453 Hans (III.) Pütrich aus Deutenhofen wird von Bischof Johannes IV. Tulbeck (1453-76) mit den Pasinger Gütern (nebst diversen auswärtigen Gründen, z.B. einem **Hof in Untermenzing**) belehnt.
- 1482 (1545) Aschermittwoch in der Fasten: Oswald Alderspeck, diezeit des ... Herrn Albrecht Pfalzgrafen bei Rhein, Herzog in Ober- und Niederbayern und Hofkaplan und bestellter Kaplan der ewige Messe auf dem St.Margarethen-Altar in der alten Feste in München, Kirchherr und Pfarrer zu Aubing ... ich Hanns Lanngöttl und ich Hanns Gstader, beide wohnhaft zu Niedermenzing und beide Kirchpröbst der **Filialkirche St.Martin und St.Nikolaus**, ... bekennen für uns und unsere Nachkommen, daß wir auf Rat und gutes Wissen unseres ... Herrn Sigmunden, Pfalzgrafen bei Rhein, Herzog in Ober- und Niederbayern, Vogtherr des vorgeannten Gotteshauses ... eine ewige tägliche Messe gestiftet haben. ...
- (1) *Von ersten den hoff zu Mosach gelegen, darauff yetzo der Fürbeck sitzet, -  
 gilt yetzo jerlichen acht pfund Pfenning*
- (2) *Mer einen hoff bey der Müll, darauff yetzo Michel Paumbartner sitzt,  
 giltt jerlichen drew pfunt pfenning* (1) Grandl
- (3) *Mer ain Hub, darauf yetzo Streycher sitzt, giltt jerlichen vierzehen schilling  
 pfenning* (23) Schmotz
- (4) *Mer ein lehen darauf yetzo Kamerlocher sitzet, giltt jerlichen zehen schilling  
 pfenning* (2a) Pfarrlehen (Zubau zur Mühle)
- (5) *Mer ain gütl bey dem mesner hawß, giltt jerlichen sechs Schilling Pfenning* (5) Mesner
- (6) **Mer den zehent aus einem hoff zu Nydermentzing, darauff yetzo sitz der Unbericht, giltt jerlichen je gemeinen Jahren, achtzehen schilling pfenning. Als i(h)n dann die Kirchenbrobst von der Kirchen wegen eingenommen haben.** (4) **Kaiser**
- (7) *Mer aus dem Stock und püchsen der obgenannten Kirchen zu Nydermentzing zwei gulden rheinischer jerlichs gellts.*
- Die benannten Stuckh ligen zu Nydermentzing im Dachawer lanndgericht.*
- (8) *Mer sieben Gulden reinisch jerlichs Geltz von dem von Pernried.*
- In dieser Stiftung einer ewigen täglichen Messe in der Untermenzinger Kirche St.Martin (und St.Nikolaus!) dürfte der Grandl-Hof nach derzeitiger Forschung erstmals urkundlich (nicht namentlich) genannt werden - so wie auch der "Schmotz", das zur Mühle dann zubauweis gehörende "Pfarrlehen" oder "Unteres Pfarrlehen", der "Mesner" und der "Kaiser".
- 10.08.1490 Christoph (II.) Pütrich erhält als herzogliche Lehen nebst der Mühle in Pasing u.a. einen **Hof** zu (Unter-) Menzing und zwei Teile des Zehents aus einigen Gütern.
- 08.06.1500 Herzog Albrecht in Bairn befiehlt seinen Pflegern und Richtern, in deren Amt und Gericht nachbenannte, von weiland Cristoff Putrich verlassene Stück und Lehengüter gelegen sind, nämlich der Zehent zu Egling klein und groß, den **Hof zu Nidermentzing samt dem dareingehorigen Zehent**, den Hof zu Pachern mit dem Gericht, die Tafern zu Pasing, die Tafern zu Farentzhausen, den Kirchensatz zu Wiegkl und Drittel Zehends daselbst bis auf Weiteres zu ihren Handen zu nehmen, Dat. Augspurg am Montag in den h. Pfinstfeiern 1500.

## noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

- 10.06.1500 Herzog Albrecht von Bayern verleiht **Bernhardin Putrich** nachstehende schon von **Christoff Püttrich** innegehabte Lehen:
- a) im Gericht Dachaw
- 1) *die Behausung der Tafern und die Mühle zu Pasing*
  - 2) *ein Pfund Vogteigeld aus dem Widum sowie die Vogtei aus dem Gut zu Pasing, so "des von Slechdorf gewest" ist,*
  - 3) *eine Wiese gen. der Streihan*
  - 4) ein **Hof zu Mentzing** sammt 2 Teil Zehent aus etlichen Gütern daselbst
  - 5) Wiesmad u. Holzmark zu Mentzing an das Alach stoßend
  - 6) *die Tafern zu Varentzhausen und*
  - 7) *einen Hof zu Pachern mit zugehörigen Holz;*
- b) im Gericht Lanndsparg:
- 1) *den halben Teil des großen und kleinen Zehents zu Egling, Heinrichshofen, Zell, Vabern u. Tuntzbach und*
  - 2) *drei Vogteirechte zu Leutenwang*
- Datum: Mittwoch in der Pfingsfeiern 1500.
- 1501 hoff **ull prumair**: hind' dem putrich
- 28.05.1509 Revers des **Hanns (IV.) Püttrich** zu Teuttenhoven und Pasing u. seines **Bruders Jakob (V.)**, Rentmeisters zu Burckhausen, daß der Herzog "Vormund Wolfgang von Bayern" ihnen beiden
- 1) *den Sitz und Sedl, die Holzmark, Änger und Baumgärten zu Teuttenhoven,*
  - 2) *zwei Teile des Zehents zu Moching u. Ruedlshoven mitsamt der Sölde u. Mühle zu Teuttenhoven,*
  - 3) *die Behausung der Tafern, die Mühle, 1 Pfd. Gelts sowie die Vogtei aus dem Widum zu Pasing u. aus dem Gute daselbst, so des v. Slechdorff gewesen ist,*
  - 4) **einen Hof**, zwei Teile Zehent aus mehreren Gütern, das Holz u. das Wismad am Aloch zu Menntzing u.
  - 5) einen Hof mit Holz zu Pachern
- verliehen habe, während Jakob Püttrich die Tafern zu Vartlshausen im Landgericht Dachau, welche er von Friedrich Sintzenhauser erkauf hat, allein zu Lehen haben soll. Datum: München, Montag in den Pfingsfeiern 1509.
- 1509 Urkunden, die 1509 aufliegen:  
*prunner (allain)*  
Jahrtage: Nidermenzing  
*Kaintz Umpricht 3 missis, (plebano) 26 Pfg. socio 14 Pfg.*
- 01.11.1520 Gamedred (I.) Putrich wird Mitinhaber der herzoglichen Lehensstücke in Pasing, Oberpachern, Stegen und Untermenzing.
- 1527 empfängt Hans (IV.) Püttrich alleinig die Pasinger landesherrlichen Lehen von Herzog Wilhelm IV.
- 24.02.1529 Christoph von Schwarzenberg - als neu aufgezogener Pasinger Hofmarksherr - tauscht vom Heilig-Geist-Spital in München diverse Höfe und Gründe in Pasing ein und gibt diesem Spital mit seinen Kirchenpflegern Hans Ligsalz und Hans Haller dafür den **Hof zu Untermenzing**, auf dem derzeit der **Andre Grünmair** (Pronmair/Prumair) sitzt, und wie er diesen von Hans Püttrich erkauf hat.
- 1532 **Lucas Schmid** paut ain **hof** gehort dem heiligen Geist (Spital) von München zue
- um 1610 **Johann Riedl**
- 1636 **Thom. Reindl**
- 09.02.1637 **Sohn Thomas Reindl/Riedl** (\* in U'Menzing, + 30.01.1684; V: Johann Riedl) oo **Sabina Heigl** (\* ?; + 11.10.1683; V: Michael Häkkel/Heigl in Großhadern "Heigl")
- 1676 Thomas Reindl zu UnderMenzing
- 08.06.1676 Thomaß Reinndl
- 03.10.1676 Revers über veranleithe Freistift für Thomas Reindl über einen **ganzen Hof** in Untermenzing, hatte bisher Hof Leibrecht, nun

## noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

- 02.01.1679 Freistift (400 fl Freistiftgeld), 200 fl nach Aushändigung dieses Briefes und folgende 2 Jahre je 100 fl Ferdinand Ligsalz und Thomas Prandthofer, beide Verwalter des Hl-Geist-Spitals, verkaufen an Anton v. Berchem das vermög Wexlbrieff von 1529 von H. zu Schwarzenberg für etl. Güter zu Pasing eingetanen ganzen Bauernhof zu Untermenzing, darauf zur Zeit Thomas Reindl und Katharina zu Leibgeding sitzen.
- 01.05.1684 **Reindl Georg** (+ vor 1696) oo **Katharina Pentenrieder** (\* in Hausen Kr. Starnberg, + um 1714; V: Johann; M: Katharina)
- 30.01.1696 **Witwe Katharina Reindl** oo **Kaspar Kreitmayer** (\* 05.01.1671 in Lochhausen; V: Johann, Lochhausen 2: Kreitmayer; M: Maria, geb. Metz)
1. oo: 16.05.1694: nicht zustande gekommen, denn die Braut heiratet 30.06.1694 Andreas Reichlmayr
2. oo: 30.01.1696: wie vorstehend
- 1699 Caspar Kreitmayer, zuvor Georg Reindl, hat 1/1 und 1/16 vom Hl.Geist-Spital erkaufft
- 04.08.1701 Caspar Kreitmair 1 hof Hof
- .....
- 17.07.1702 *Vorermler Kreitmayer 1/8 Hof*  
Caspar Kreitmayer, vorhero Thomas Reindl besitzt einen Hof, ebenfals H:Baron v. Berchem gehörig, welchen er vom heyl.geist Spital in München yberkommen
- .....
- 1702 *Caspar Kreitmayer vormahl Georg Wagner besitzt ain Söden in Veranlaither freystüfft, mit welches es vorige mainung (= ... welches hochherr:Ihro churfirtl:Drtl: vom H. Wagner PreyVerwalter in München erkaufft)*  
Caspar Kreutmayer, Zuvor Thomas, und Georg Reindl Vom ganzen Hoff
- .....
- 1704 *Caspar Kreitmayer, Zuvor Georg Wagner, Schäffler, Vom Söldenheußl*  
Caspar Kreidtmayer zuvor Georg Reindl, Besitztainen ganzen Hof, welcher vermög Khauf Brieffs de dato .2. ... vom Heyl:Spitall zu München, Besambt absondlich in bemelten Dorf Undmenzing uhralt hergebrachten **2/3 Zehent** althero erkhaufft worden, dient als auch ein Freystüffter
- 01.06.1713 Caspar Kreitmayer tritt als Bürge auf, als Bartholomeus Clarwein und seine Eheweib Catharina vom Obermenzinger Clarwein-Gütl (= "Schneiderhauser") von dem Kapitel Menzing 25 Gulden Kapital aufnehmen.
- 01.06.1713 So auch bei Jacob und Eva Wöhrle vom Obermenzinger "Sammer" über 40 Gulden.
- 01.06.1713 So auch bei Jacob und Barbara Khönig vom Obermenzinger "Seidl-Lehen/Betz" über 25 Gulden.
- 07.01.1715 **Witwer Kaspar Kreitmayer** oo **Witwe Regina Niedermayer** aus Lochhausen
- 1721 Caspar Kreitmayer von Untermenzing hat auf verschiedenen Gütern und walzenden Äckern beim Dorf Allach 2/3 Zehent als aigen zu fengen, hiervon aber in Ansehung jährlich zur Lesung hl. Messen zur Pfarrei Aubing zu reichen habende 5 fl zur Steuer zu entrichten. Er fexte (erntet) als Zehent 54 Münchner Metzen Getreide.
- 18.02.1722 Caspar Khreitmayr 1/1
- .....
- 15.04.1726 *Caspar Khreitmayr 1/8*  
Caspar Khreitmayr 1/1
- .....
- 13.05.1730 *(w.o.) 1/8*  
**Caspar Kreitmayer** zu Untermenzing verkauft an Mathias Winkler, Tagwerker von Sendling, sein 1696 eingetane (durch Heirat) zu veranleihter Freistift innehabendes Söldenheisl zu Untermenzing und zu dem Wagnerischen negst dem Herrenhaus stehenden Söldenheisl, aber 1676 zu dem damaligen neu erpauten Häusl gelegt worden, seitdem das **Winklergütl**

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

- 20.10.1732 **Witwer Kaspar Kreitmayer** oo in Untermenzing  
 26.02.1733 Auf Tod der Regina verträgt sich **Caspar Kreitmayer** mit 3 Kindern, ihm verbleibt 1/1 zur Hofmark Pasing; Ehevertrag mit **3. Eheweib Apollonia**, 450 fl Heiratsgeld
- 1742 Kaspar Kreittmayr alda entlehnt von der Kirche St. Wolfgang in Pipping 40 Gulden 22 Kreuzer "zu bestreitung der feindl: oesterReichischn:Contributions: und quartiers Geld ... damit Sie nit von Hauß, und Hof getrieben wurden. Den Betrag ist er noch 1762 schuldig.
- 1744 Von Caspar Kreyttmayr Wüttiber alda 2 Übergabsbriefe  
 Von Balthasar Kreyttmayr Zu UnnderMenzing ab 2 Heuraths-briefen
- 17.10.1744 Witwer Caspar Kreittmayer übergibt den sog. **Kayserhof** mit 2/3 Zehent zu Allach an Sohn Balthasar Kreitmayer zum Wert von 1.500 fl; Heiratsvertrag mit *Erna*; Er erhält Freistift von der Hofmarksherrschaft.
- 19.10.1744 **Balthasar Kreitmayer** (\* 12.12.1720, + 05.03.1766; V: Kaspar; M: Regina, verw. Niedermayr) oo **Eva Thalmair** (V: Georg, Wirt, Weßling 32; Wirt; M: Elisabeth, geb. Gerbl)
- 1750 Von Balthasarn Kreitmayer müssen dreimal in diesem Jahr Geldstrafen an das Gericht geleistet werden.  
 1751 Caspar Kreitmair
- 15.09.1751 Balthasar Kreyttmayr hat Abgaben-Ausstände bis Ende Dez. 1748.  
 1752 Balthasar Kreittmayer 1/1 HM Pasing Fst  
 dan besüzt Er Kreittmayer ain Krauttstückh GH U'zing Fst  
 Und noch einen aigenen Zehent zu Allach Ghrts:Dachau GH Allach Fst
- 02.05.1760 Balthasar Kreittmayer ab dem inhabenden **Kayser Guett** 1/1 HM Pasing Fst  
 hat einen eigenen zehend zu allach im Landtghrt. Dachau findig Sub.Nr: 1240
- 23.04.1766 Ausgaben auf ausgeliehene Gelder der Kirche St. Wolfgang: Dann des **Balthasar Kreitmayers Wittib** ... 25 Gulden, so auf Herbst widerum zuerstattet versprochen.
- 19.12.1766 **Kayser Gut**, Joseph Kreitmayer, 1 Hof de 19t. Xbris ao:1766 (19.12.1766)  
 19.12.1766 Die **Witwe Erna Kreitmayerin** übergibt an den Sohn **Josef Kreitmayer**. Sie erhält zwar Freistift von der Hofmarksherrschaft, will aber an Sohn übergeben. Heiratsvertrag mit **Klara Prucker**.
- 13.01.1767 **Sohn Josef Kreitmayer** (\* in U'Menzing; V: Balthasar) oo **Klara Prugger** (\* 03.08.1746; V: Mathias, Karpfhofen 15; Jäger; M: Rosina, geb. Pfaffinger)
- 14.12.1767 Joseph Kreitmayer Bauer zu Untermenzing und Clara dessen Eheweib nehmen 22 fl von der Kirche St.Georg auf.  
 1768 Joseph Kreitmayer derorth hat die von seiner Mutter den 23t Aprill 1766 entlehnte 25 fl weiters, jedoch ohne Versicherung übernommen. Wohl auch in diesem Jahr zurückbezahlt da KR 1769 fehlt, KR 1770 nicht mehr erwähnt.
- 1783 Joseph Kreutmayr, **Kayser**, 1/1 HM Pasing
- 02.09.1793 Der Hofbesitzer verkauft auf Drängen der Gläubiger um 2.000 fl den 2/3 **Zehent in Allach**, zwar als grundbar angestritten, aber jedoch als ludeigen erfunden, an **Freiherrn von Castell**
- um 1801 **Josef Westermayer** durch Kauf (V: Josef, Großberghofen 4 Knalling; M: Barbara, geb. Schäffler)  
 20.07.1801 **Josef und Klara Kreitmeier** müssen dann noch ihr Anwesen um 3.000 fl an **Josef Westermaier** von Großberghofen verkaufen, 1.500 fl in bar, Rest in jährlichen Fristen von 50 fl; folgt Austrag. Westermaier heiratet Maria Wöhrl von Obermenzing
- 10.08.1801 **Josef Westermayer** oo **Maria Wöhrl** (V: Michael, Obermenzing 3; Schneiderhansl; M: Katharina, geb. Paulus)  
 10.08.1801 Joseph Kreutmair **Kaiser** zu Untermenzing, und Klara haben die 22 Gulden aus 1767 zurückbezahlt.  
 1803-1811 Besitz Nr. 666 **Kaiser**, 1 Hof, Joseph Westermair Von seinem zur Hofmark Pasing grundbaren Hof, zertrümmert (1805) vide hienach Fol. 197
- 07.09.1803 Verkauf des Kaiser Anwesen um 3.800 fl an **Josef Lindtner**, Churfürstl. Bräuamtsdiener, Solln bei München  
 1805 **Lindtner tauscht** mit **Georg Karl von Schmauß** gegen dessen Anwesen Nr. 14 in Ludwigsfeld unter Draufzahlung von 240 fl

## noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

und für Lindtners Haushälterin 11 fl Schlüsselübergabegeld.

---

### Karl von Schmauß zertrümmert das Kaiser-Anwesen.

---

- 27.07.1808 **Karl von Schmauß**, bisheriger Besitzer des sogenannten **Kaiserhofs** zu Untermenzing, welches zum königl. bayerischen Landgericht München, Jurisdiktion zur Baron von Berchemschen Hofmark Pasing gehörig, verkauft an **Joseph Ruß und Anna Maria**
- a) sämtliche beim Kaiserhof befindlichen Ökonomiegebäude
  - b) den sog. Friedhofsgarten mit 3/4 Tgw.
  - c) den großen Hausgarten 2 1/4 Tgw.
  - d) den Gemeinds Krautgarten
  - e) die kurze Länge mit 4 Tgw.
  - f) den Wolferwegacker mit 3/4 Tgw.
  - g) den Aubingerwegacker mit 1/4 Tgw.
  - h) 2 Wolferwegäcker mit 2 Tgw.
- um 1808 Kauf durch **Josef Ruß**
- 08.08.1808 **Josef Ruß** (\* 01.01.1785; V: Karl Ruß/Rieß, Bauer in Obergimpern; M: Anna Maria) oo **Maria Staudacher** (V: Jakob, Maurer in Au bei Miesbach; M: Barbara, geb. Staudacher)
- Sept. 1812 Haus Nr. 4 **Kaiser**, Johann Ruß HM Pasing Fst
- Lit.a Pl.No. 58 Haus 0,25 Tgw.  
Pl.No. 57 Garten 0,62 Tgw.  
Pl.No. 60 Garten 1,42 Tgw.  
Summe 2,29 Tgw.  
inwärtige 10 Äcker 19,61 Tgw.  
inwärtige 1 Wiese 13,13 Tgw.  
inwärtige 1 Waldung 1,81 Tgw.  
auswärtig in Moosach 2 Wiesen 10,53 Tgw.  
Besitzstand 47,37 Tgw.
- Lit. b Krautstück GH U'zing Fst
- Totalbesitz 47,54 Tgw.**
- 17.04.1847 Laut Ehevertrag vom 17. April hat derselbe (Michael Grandl) mit seiner Ehefrau Maria, geb. Seemüller eine allgemeine eheliche Gütergemeinschaft geschlossen.
- 25.02.1848 durch gerichtl. Adjucierung **Gallus Boeck**
- 09.05.1848 Michael Grandl oo Maria Seemüller (\* 22.05.1825; V: Georg, Allach 4 Lachermayr; M: Anna Maria, geb. Sandmayr)
- (21.04.1854)
- 10.03.1854 Laut Briefs vom 10then März 1854 durch den Ehemann **Michael Grandl** von **Martin Trinkl** um 4050 fl erkauf.
- 21.04.1854 **Michael und Maria Grandl** durch käuflich. Erwerbung um die Summe von 4.050 fl.
- 21.04.1854 **Michael Grandl** durch Kauf um 4050 Gulden (von 1848 bis 1854 "Schuster" in Dietersheim 12) (\* 01.10.1818 in U'menzing; V: Jakob, Untermenzing 1: Grandl; M: Maria, geb. Schmid)
- 10.05.1862 Haus Nr. 5 **beim Kaiser/Das Kaisergut**  
Michael Grandl und Maria, geb. Seemüller  
Pl.Nr. 10a Wohnhaus mit Stallung, Stadel und Wagenreiß, Hofraum und Brunnen 0,15 Tgw.

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser

Pl.Nr. 10b zwei Wurzgärtl, Garten 0,20 Tgw.

Pl.Nr. 11 hinterer Garten, Krautacker mit Grasgarten 0,69 Tgw.

Pl.Nr. 14 Grasgarten, vorderer Garten 1,39 Tgw.

**Gesamtbesitz 35,27 Tgw.**

19.06.1877 **Martin Hintermaier** (\* 03.11.1853; V: Matthias, Untermenzing 37: Luckl; M: Katharina, geb. Seemüller) oo **Maria Feig** (\*  
09.03.1855; + 1937; V: Georg Michael, Allach 2: Augl; M: Margarethe, geb. Beck)  
2008 nunmehr: **Eversbuschstraße 7-7g**

\*\*\*\*\*



Der "Kaiser" direkt südlich der Dorfkirche  
Ausschnitt aus einer Postkarte, ca. 1915  
(Q.: Archiv A. Thurner)



Der "Kaiser" direkt südlich der Dorfkirche  
Ausschnitt aus einer Postkarte, 1918  
(Q.: Archiv A. Thurner)

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser



Neubau auf dem Hausgrundstück des "Kaiser" an der Eversbuschstr. 7-7g  
(Foto: A. Thurner, 2008)



noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 4: Kaiser



Grabstätte auf dem Untermenzinger Friedhof der Familie Hintermeier, Hofbesitzer des "Kaiser" ab 1877 (Foto: A. Thurner, 2008)